

Touristische Neuheiten 2025 in Niedersachsen

Neue Rennradtouren Rotenburg

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) sind neun Rundkurse als Rennradrouten neu ausgewiesen worden. Davon vier „Schleifchen“, also kurze Rennradstrecken zwischen 60 und 70 Kilometern Länge, sowie fünf anspruchsvolle Tagesrouten von mindestens 100 Kilometern Länge. Darunter auch die Königsschleife, ein 204 Kilometer langer Rundkurs durch den gesamten Landkreis. Das Streckennetz überzeugt mit glatten Asphaltstraßen, kaum Verkehr und genug Platz, um sich in den Wind zu legen und richtig „Druck“ zu machen. Alle Rennradtouren verlaufen dabei größtenteils auf verkehrsarmen Straßen sowie geteerten Wirtschaftswegen. Häufig sind dies Strecken ohne straßenbegleitende Radwege, so dass die Straßen offiziell genutzt werden darf. Die Streckenverläufe sind nicht ausgeschildert, sondern digital als GPX-Tracks abrufbar. Sie werden als Download auf Strava und auf Komoot sowie der dazugehörigen Website zur Verfügung gestellt. www.nordwaerts.de/aktiv-entspannt/radfahren/rennradtouren/

Space Magic Aurich

Anfang März ist die Eröffnung des Weltraum Themenparks in Aurich geplant. Dann erstreckt sich die Multi-Entertainment-Erlebniswelt über drei Ebenen auf insgesamt 4800 Quadratmetern Fläche und beherbergt zwölf Attraktionen und ein Restaurant. Dabei steht die Verknüpfung von digitalen und analogen Angeboten im Zentrum. Im Restaurant genießen Gäste einen perfekten Ausblick auf den Weltraum und schauen den an den „Fenstern“ vorbeischiebenden Astronauten bei der Errichtung einer Raumstation zu. Zu den weiteren Attraktionen unter einem Dach zählen Niedersachsens größter zusammenhängender Kletter- und Trampolinpark sowie Niedersachsens einziger Ninja Tag Parcour, der größte Indoor Freizeitpark für jedes Alter sowie die einzige Pixel Game Arena im Nordwesten der Republik, die erste Valo Augmented Spielfläche im Norden Deutschlands, die erste Funwall Kletterhalle sowie in Norddeutschland einmalige Kinder Escape Räume. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt eine Rolle: Neben einer Solaranlage ist energiesparende Beleuchtung vorgesehen, alle eingesetzten Produkte sollen weitestgehend lokal produziert und umweltfreundlich sein. <https://space-magic.de/>

Hundertwasser-Museum Uelzen

Zum 25-jährigen Jubiläum des Umbaus des Bahnhofs plant der Verein „Hundertwasser-Bahnhof Uelzen“ ein Hundertwasser-Architektur-Museum, was im Verlauf des Jahres seine Pforten öffnen soll. Insgesamt 40 Bauwerke, die nach Entwürfen des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser errichtet wurden, sollen präsentiert werden. Vom kleinen Stadtcafé bis hin zu Kirchen, Kitas, Wohn- und Fabrikgebäuden in Deutschland und Österreich. Die Ausstellung soll in den Räumlichkeiten des Vereins im Bahnhofsgebäude beherbergt werden und freien Eintritt haben. www.hundertwasserbahnhof.de

Neues Schauhaus Berggarten Hannover

Zum Start der Wintersaison 2025/2026 ist die Eröffnung des neuen Schauhauses im Berggarten Hannover geplant. Das neu entstehende, rund 1300 Quadratmeter große und bis zu neun Meter hohe, Haus ist in drei Bereiche gegliedert: In einem Teil des Glashauses können die Pflanzen der Kanarischen Inseln aus dem Vorgängerbau in die Höhe wachsen. Ein zweiter Teil bietet

Ausstellungsflächen für wechselnde Pflanzenschätze des Berggartens. Zwischen den Sonderausstellungen lädt das Haus mit Kiosk, Sitzgelegenheiten unter Palmen sowie einer Terrasse zum Verweilen ein. Im dritten Bereich kann die tropische Riesenseerose in einem beheizten Wasserbecken erblühen. Im Winter werden dort exotische Schmetterlinge zu sehen sein. www.hannover.de/Herrenhausen/Herrenhäuser-Gärten/Berggarten/Neues-Ausstellungshaus/Ein-neues-Schauhaus-für-den-Berggarten

Packrafting-Touren im Oberharz

rafts on trails – der neue Tourenanbieter für geführte Touren zu Land und Wasser im Oberharz bietet Packrafting-Pur-Touren zum Kennenlernen des innovativen Wassersports an sowie die Kombination aus Wandern und Packrafting in Form von Tagestouren. Der Spot für den wassersportlichen Teil des Abenteurers ist der idyllische Stausee der Okertalsperre. Die Touren sind für kleine Gruppen von bis zu acht Personen ausgelegt, um ein naturnahes und besonderes Erlebnis zu ermöglichen. Alle Teilnehmer erhalten die komplette professionelle Ausrüstung, u.a. mit Rucksack, Wassersportausrüstung, Notfallregenponcho und einem Sitzkissen für die Pausen im Wald oder am Ufer. In den kalten Monaten geht es zur Sicherheit mit wasserdichter Paddelbekleidung auf das Wasser. www.harzinfo.de/erlebnisse/wandern/gefuehrte-touren/rafts-on-trails

Sensoria Holzminden

Ende 2024 hat die Erlebniswelt Sensoria – Haus der Düfte und Aromen in Holzminden eröffnet. Die Stadt gilt seit dem Patent des Vanillins im Jahre 1874 als internationales Zentrum der Riech- und Geschmacksstoffindustrie. Das interaktive Ausstellungshaus zum Thema Düfte und Aromen steht zwischen Weser und historischer Altstadt auf insgesamt 850 Quadratmetern Nutzfläche – inklusive Dauerausstellung, einem Veranstaltungsraum mit Duftorgel und einem duftenden Dachgarten. Die Ausstellung beinhaltet sieben Themenbereiche, die sich der alltäglichen Begegnung mit Aromen und Düften widmen, beispielsweise morgens im Bad. www.sensoria-holzminden.de/

Touristische Schwerpunktthemen 2025

350 Jahre Großer Garten Hannover

Seit seiner Entstehung ab 1675 ist er der älteste und beeindruckendste der vier Gärten der Herrenhäuser Gärten. Im Jubiläumsjahr liegt der thematische Fokus auf der Entwicklung und Pflege des Gartens über die Jahrhunderte. Ein abwechslungsreiches Programm lädt das ganze Jahr über ein, diese beeindruckende Gartenkunst zu erleben. Geplant sind unter anderem eine Ausstellung, ein Konzert in der Orangerie und besonderen Jubiläumsaktionen bei den KunstFestSpielen Herrenhausen. www.visit-hannover.com/Sehenswürdigkeiten-Stadttouren/Hannover-für-Reiseveranstalter/Stadt-der-Gärten

700 Jahre Gartenkultur Hannover

Hannovers Gartenkultur bietet mit seinen Gärten und Parks einen täglichen „Luxus für Alle“. Unter dem Motto „700 Jahre Gartenbaukultur“ werden nun 21 historische Gärten und Friedhöfe

aus unterschiedlichen Epochen in den Fokus der Gartenkultur-Schau gerückt. Ein Herzstück des Projektes ist die „Grüne Linie“, da insgesamt 16 der 21 Gärten an den Strecken der Stadtbahnen 4 und 5 liegen. Die Parks und Grünanlagen sind von insgesamt elf Haltestellen aus in nur wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Ein weiterer Höhepunkt ist die Ausstellung der vier goldenen königlichen Kutschen im Schlossmuseum Herrenhausen, die bis 2030 dort eine neue Bleibe finden. www.visit-hannover.com/Sehenswuerdigkeiten-Stadttouren/Hannover-fuer-Reiseveranstalter/Stadt-der-Gaerten

250 Jahre Caroline Mathilde Celle

Anlässlich des 250. Todestages der dänischen Königin Caroline Mathilde am 10. Mai kommen im Jubiläumsjahr Kulturinteressierte, Aktivurlauber und Familien gleichermaßen auf ihre Kosten und erleben ein buntes Programm in der Herzogstadt. Neben einer internationalen Sonderausstellung im Celler Schloss zählen das Schlossfest „Hygge“, Virtual-Reality-Führungen und eine Skulpturenausstellung des Künstlers Ottmar Hörl zu den Highlights. Daneben gehen Lesungen, Konzerte, Workshops und viele weitere Aktionen mit regionalen und dänischen Partnern der spannenden Frage nach, wie Geschichte zu einem inspirierenden Erlebnis für die Gegenwart werden kann. www.250jahre-carolinemathilde.de

350 Jahre Celler Schlosstheater

Das Schlosstheater gehört zu den ältesten bespielten Barocktheatern Europas, dessen historische Spielstätte dem heutigen, modernen Theater seinen Namen gab und Tradition und Moderne verbindet. Entsprechend wird das Jubiläum mit einer besonderen Jubiläumsspielzeit gefeiert. Als Höhepunkt und Abschluss plant das Schlosstheater die Schlossfestspiele Celle vom 24. Mai bis zum 29. Juni. <https://schlosstheater-celle.de/termine-1/schlosstheater>

25 Jahre Autostadt Wolfsburg

Zur Weltausstellung Expo 2000 in Hannover wurde die Vision einer Repräsentanz der Volkswagen AG am Standort der Konzernzentrale Wirklichkeit. Der Auftrag bestand darin, Menschen nach Wolfsburg zu bringen, die Auslieferung von Neufahrzeugen auf höchstem Niveau zu gewährleisten und sich als Kommunikationsplattform des Konzerns zu etablieren. 25 Jahre später haben mehr als 42 Millionen Menschen die Autostadt bislang besucht. Wie genau das Jubiläumsprogramm für 2025 aussehen wird, ist noch geheim. www.autostadt.de/w/von-der-idee-zum-erlebnisort

50 Jahre Deutsche Märchenstraße

Unter dem Motto „50 Jahre Deutsche Märchenstraße – sagenhaft und legendär“ zelebrieren die Märchenorte von April 2025 bis Frühjahr 2026 ihr Jubiläum. Die Märchenstraße folgt den Spuren der berühmten Brüder Grimm, von ihrem Geburtsort Hanau über Hameln und Buxtehude bis nach Bremen. Bei Festspielen und Museumsführungen, auf Märchenpfaden und Burgtürmen, in Gasthäusern und Schlosshotels lassen sich Märchen, Sagen und Legenden entdecken – und im Jubiläumsjahr noch die eine oder andere Überraschung. www.deutsche-maerchenstrasse.com/erleben/veranstaltungen/jubilaen

175 Jahre Nordseeheilbad Borkum

Die größte der sieben Ostfriesischen Inseln feiert 2025 ihren 175-jährigen Status als Nordseeheilbad. Das beliebte Urlaubsreiseziel für jährlich mehr als 300.000 Übernachtungsgäste aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland, hat eine bewegende aber auch zugleich beeindruckende Geschichte hinter sich, während der die einst zweigeteilte Insel zum „schönsten Sandhaufen der Welt“ wurde. Das Jubiläumprogramm ist derzeit noch in Planung. www.borkum.de

1000 Jahre Nienburg

Die Stadt an der Weser feiert ihr tausendjähriges Bestehen unter dem Motto „Erinnern. Erleben. Gestalten.“. Im gesamten Verlauf des Jahres finden zahlreiche Events statt. Höhepunkt der Feierlichkeiten bildet das große Festwochenende vom 20. bis 22. Juni. Mit Show- und Bühnenprogramm auf dem Schloßplatz und an der Weser, einem mit Beleuchtung in Szene gesetzten Weg zwischen beiden Schauplätzen und einem Festumzug mit anschließender Lasershow an der Weser. <https://1000jahre-nienburg.de>

1050 Jahre Lingen (Ems)

Im Rahmen eines Festjahres begeht die Stadt ihr Stadtjubiläum mit allen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Verbänden und Unternehmen. Geplant sind 52 Veranstaltungswochen, die mit traditionell wiederkehrenden Lingener Veranstaltungen und neu konzipierten Events gefüllt sind. Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet das Festwochenende vom 20. bis 22. Juni. Dann verwandelt sich der Lingener Marktplatz in eine große Open-Air-Bühne. Die Konzerte finden umsonst und draußen statt. Neben den beiden Konzertabenden steht der Sonntag ganz im Zeichen der Familien. Ein buntes Rahmenprogramm mit unterschiedlichsten Attraktionen für alle Bürgerinnen und Bürger rundet das Festwochenende ab. www.lingen.de/politik-rathaus-service/unsere-stadt/stadtjubilaeum-2025/stadtjubilaeum-2025.html

40 Jahre UNESCO-Welterbe Hildesheim

Am 1. Juni begehen die Deutsche UNESCO-Kommission und der Verein UNESCO-Welterbestätten Deutschland das 20-jährige Jubiläum des UNESCO-Welterbetages. Die bundesweite Eröffnung findet in Hildesheim statt. Denn dort gibt es noch mehr zu feiern – der Mariendom und die Michaeliskirche begehen gleichzeitig ihr 40-jähriges Jubiläum der Einschreibung in die Welterbeliste. Zum Doppeljubiläum wird ein spannendes Programm erwartet. www.hildesheim-tourismus.de/welterbetag

30 Jahre Elberadweg

Der Elberadweg wird 30 Jahre alt und zählt zu den schönsten und bekanntesten Radfernwegen Europas und begeistert auf seiner Strecke mit Natur, Kultur und Geschichte.

Über etwa 1270 Kilometer erstreckt sich der Radweg entlang der Elbe von der Elbquelle in Tschechien bis zur Mündung in Cuxhaven. Rund 840 Kilometer des Weges führen durch Deutschland und durch sieben Bundesländer. Der niedersächsische Abschnitt verläuft entlang der Elbe und bietet einzigartigen Naturreichtum. Von Cuxhaven an der Nordseeküste, wo die Elbe in die Weite des Meeres mündet, bis in die malerischen Landschaften des Alten Landes führt der Elberadweg durch faszinierende Naturschutzgebiete, Obstplantagen und historische Fachwerkstädte. Radfahrer können dabei nicht nur die Schönheit der Natur genießen, sondern

auch regionale Köstlichkeiten und maritime Atmosphäre erleben. 2024 wurde der Elberadweg auf Platz 2 der beliebtesten Radwege Deutschlands gewählt. <https://www.elberadweg.de/>

Tag der Niedersachsen in Osnabrück

Die Friedensstadt ist zum ersten Mal AusrichterIn dieses niedersachsenweiten Festes, das in diesem Jahr zum 38. Mal gefeiert wird. Unter dem Motto "Osnabrück macht's möglich" präsentiert sie ihre historische, kulturelle und innovative Vitalität. Die Veranstaltung steht im Zeichen von Ehrenamt, Kultur, Geschichte und Vielfalt des Landes und wird von Topstars auf vier großen Bühnen begleitet. Darüber hinaus betreibt die Stadt eine Bühne am Neuen Graben und mehrere kleinere Bühnen stehen für Vereine und Institutionen bereit. Streetfood- und Themenmeilen ergänzen das Angebot. Geplant sind zudem insgesamt neun Ausstellungsflächen für ca. 200 Vereine und Verbände sowie eine "Osnabrück-Meile" für lokale Start-ups, Kultur- und Freizeiteinrichtungen. <https://erleben.osnabrueck.de/de/stadt-erleben/tag-der-niedersachsen/>

25 Jahre Musical Rats Hameln

Wer hätte im Jahr 2000 gedacht, dass aus "RATS" mal ein richtiger Dauerbrenner wird? Eigentlich war das Rattenfänger-Musical nur für Besucher der Weltausstellung „EXPO 2000“ in Hannover konzipiert. Das Stück lebt von der Vielfalt seiner musikalischen "Ohrwürmer": von Walzer über Marsch und Balladen bis zum Rap. Im Sommer ist die Aufführung jeden Mittwochnachmittag zu erleben. www.hameln.de/de/der-rattenfaenger/rattenfaenger-musical-rats

Neue Unterkünfte in 2025

Berg und Tal Braunlage

Mitten in Braunlage, mit Blick in den Kurpark und fußläufig zum Stadtzentrum sowie zur Wurmbergseilbahn, bieten 28 Hotelzimmer und Apartments Platz auf bis zu 154 Quadratmetern. Im ehemaligen Kuhstall steht das Frühstücksbuffet mit vielen regionalen Köstlichkeiten bereit, eine kleine Milch-Bar direkt neben der Rezeption bietet ab nachmittags Getränke an und mit der Zimmerkarte gibt es rund um die Uhr Zutritt zum Späti, in dem Gäste auf Vertrauensbasis Getränke und Snacks erhalten. Im Garten wurde zudem ein Yoga-Raum für bis zu acht Personen geschaffen, der auch von Gruppen gemietet werden kann. Rund um das Berg & Tal finden sich zahlreiche Wanderwege, die auf Wunsch auch geführt erkundet werden können. www.bergundtal.de/

The Farmhouse No. 50 Osnabrück

Das Ende 2024 eröffnete Vier-Sterne-Hotel am Stadtrand der Friedensstadt war einstmals ein unscheinbaren Resthof, nun glänzt es im Ortsteil Hellern mit ländlicher Idylle und hohem Entspannungsfaktor. Die insgesamt elf Zimmer, neun Appartements und vier Suiten sprechen Gäste an, die ein individuelles Angebot mit Komfort und Naturerlebnis zu schätzen wissen – inklusive einer 90 Quadratmeter großen Penthouse Suite mit einer wind- und sichtgeschützten Sun-Lounge und Blick ins Grüne. Dazu kommen ein Fitnessstudio im Retro-Stil, ein Café sowie der Hofladen mit frischen regionalen Produkten. Fast alle Möbelstücke werden in der

hauseigenen Tischlerei oder in Handwerksbetrieben der Region gefertigt. Auf Wunsch können sie erworben werden – genauso wie die exklusiven Hand- und Duschtücher oder die Bettwäsche. Die Osnabrücker City ist nur wenige Minuten mit Auto, Bus oder Fahrrad entfernt, der Parkplatz kostenlos. www.farmhouse.de/

Hampton by Hilton Celle

Auf vier Etagen und mit 141 Zimmern in Drei-Sterne-Qualität hat das neue Hampton by Hilton in der Residenzstadt eröffnet. In direkter Nähe zu Französischem Garten und Neuem Rathaus besticht das Haus mit einem zeitgemäßen und offenen Lobby-Konzept – Rezeption, Barbereich und Frühstücksrestaurant werden von einem Konferenz- und 24-Stunden-Fitnessraum ergänzt. Neben Standard- und Familienzimmern sind auch barrierefreie oder komplett rollstuhlgerechte Zimmer buchbar. Einige sind zudem mit einer Kitchenette oder Dachterrassen-Zugang ausgestattet. Im Rahmen der Platinzertifizierung der DGNB und nach KfW 55-Standard wurden besonders schadstoffarme Baustoffe verwendet. www.hilton.com/de/hotels/hajeex-hampton-celle/

Ringhotel Forellenhof Walsrode

In dem familiengeführten Hotel wurde Anfang Januar ein neuer Wellnessbereich sowie der Anbau mit 36 Zimmern eröffnet. Das Herzstück des 800 Quadratmeter großen Wellnessbereichs bildet der 60 Quadratmeter große Pool. Zu den weiteren Highlights zählen mehrere Innen- und Außensaunen, großzügige Ruhezonen und Behandlungsräume. Darunter auch ein Paar-Behandlungsraum mit einer Wanne aus Blaustein für zwei Personen. So kommen Gäste auch bei Schietwetter ganz auf ihre Kosten. Freizeitmöglichkeiten wie Radwandern, kulturelle Erlebnisse und professionell geplante Ferienprogramme runden das Angebot ab. Saisonale, regionale und internationale Gerichte verwöhnen zudem den Gaumen und die Terrasse am Fontänenteich lädt bei schönem Wetter zum Verweilen ein. <https://forellenhof.de/>

Biohotel WildLand Wietze

Auf dem weitläufigen Naturgrundstück mitten in Hornbostel in der Südheide gibt es ab März 2025 zwei zusätzliche energetisch moderne Fachwerkhäuser, die sich harmonisch in das Gesamtbild einfügen. Dann stehen 26 neue Zimmer bereit, darunter Familienzimmer mit Schlafkojen, Maisonette-Junior-Suiten, Deluxe Zimmer mit Wellness-Badezimmer und barrierefreie Zimmer. Zusätzlich steht dann auch ein kleiner "Wellness-Bereich" mit zwei Saunen, Entspannungsbereich und Anwendungsräumen bereit. Egal ob Tagungen, Retreats oder private Feierlichkeiten: Zukünftig können bei Veranstaltungen bis zu 100 Gäste beherbergt werden. Auf dem ehemaligen Gutshof, umgeben von uralten Eichen und historischer Fachwerkarchitektur legt man seit je her großen Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität, sowohl in der Küche als auch in der gesamten Architektur. www.wildland.de/

HIIVE Silt & Sand Langeoog

Nach Verzögerungen findet die Eröffnung nun im April 2025 statt. Das Beachhotel Silt & Sand besticht mit seiner Bestlage in den Dünen – in erster Reihe zum Meer. Mit individuellen, modern und gemütlich eingerichteten Zimmern, die alle über einen eigenen Außenbereich verfügen, spricht es sowohl Sportbegeisterte als auch junge Familien an. Dass

Hotel verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Rezeption, ein Bistro mit regionalen Speisen sowie ein Spa- und Wellnesscenter inklusive Sauna. www.hiive.de/hotel/silt-and-sand

Frida Hotel & Cafe Bassum

Mit 26 individuell eingerichteten Zimmer & Suiten, einem gemütlichen Frühstückscafé sowie einem modernen Konferenzbereich lädt Frida ab Frühjahr 2025 sowohl Geschäftsreisende als auch Urlauber zum Aufenthalt ein. Einige Zimmer verfügen über kleine Sauna-Räume und moderne Küchenzeilen. Der Check-in läuft 24/7 ohne Personal. In dem Gebäude befand sich vorher unter anderem ein Kaufhaus, der Umbau hat rund zwei Jahre gedauert. <https://frida-hotel-cafe.de>

Am Pferdemarkt Aurich

Im frisch eröffneten Drei-Sterne-Haus stehen 90 Betten in 45 Zimmern bereit – in komfortablen Einzelzimmern, gemütlichen Doppelzimmern, geräumigen Familienzimmern oder im günstigen Schlafsaal. Das Hotel befindet sich in der ersten Etage über einem Einkaufszentrum und ist bequem über ein exklusives Parkdeck erreichbar, das nur für Hotelgäste zur Verfügung steht und mühelosen Gepäcktransport gewährleistet. Der Check-in läuft 24/7, ohne Personal am Self-Checkin-Terminal, das die Reise ebenfalls erleichtert. <https://hotel-am-pferdemarkt.de>

Bed und Bahn Seesen

Die geräumigen und lichtdurchfluteten Appartements im alten Bahnhofgebäude von 1865 wurden aufwendig saniert und mit modernem Komfort ausgestattet. Jedes Appartement ist individuell mit hochwertigen Möbeln sowie einer voll funktionsfähigen Küche versehen. Große Fensterfronten sorgen für eine einladende Atmosphäre. Zur Ausstattung gehören zudem ein Flachbildfernseher und kostenloses WLAN. <https://bedandbahn.de/>

Campingpods Südbrookmerland

Erlebnisreiche Übernachtung am viertgrößten Binnensee Niedersachsens: Am Großen Meer können in sogenannten Campingpods zwei bis vier Personen auf rund acht Quadratmetern übernachten. Die Pods sind mit allem Komfort ausgestattet – zwei großen Doppelbetten sowie einer kleinen Küchenzeile mit Kochplatte und den wichtigsten Küchenutensilien. Sanitäranlagen und Wasseranschluss befinden sich im Nebengebäude. Zu jedem Pod gehört eine eigene Terrasse. Dank der Infrarotheizung kann man bis in den Herbst hinein in den Hütten übernachten. Tagsüber lädt das Große Meer zu Wasseraktivitäten oder zum Entspannen in der Sauna ein. www.camping-grossesmeer.de/campingpods

Neue Ausstellungen 2025

„Status Quo Museum? Ein Puma zwischen den Welten“ im Landesmuseum Hannover, noch bis März 2025

Museumsobjekt, lukrativer Wertgegenstand oder doch belebter Stein? Die Bedeutung des Pumas von Tiahuanaco wandelte sich auf seinem Weg von der bolivianischen Ausgrabungsstätte bis ins Landesmuseum Hannover immer wieder. In den WechselWelten steht

sein »Status Quo« im Museum auf dem Prüfstand. Der illegale Handel mit Kulturgütern stellt in Südamerika neben Waffen- und Drogenhandel eine große Herausforderung dar. Besonders präkolumbische Objekte, die illegal ausgegraben und über Zwischenhändler verkauft werden, gelangen oft in westliche Museen, deren Nachfrage diesen Markt antreibt. Dieser sogenannte »Huaqueo« hat eine lange Geschichte, die bis zur spanischen Invasion und der Sammelleidenschaft des 19. und 20. Jahrhunderts reicht. Die Ausstellung verfolgt die Stationen des Objekts und beleuchtet die problematische Herkunft vieler präkolumbischer Objekte. Sie gibt Raum für Diskussionen über die Zukunft solcher Funde. www.landmuseum-hannover.de

„Barbara Probst – Subjective Evidence“ im Sprengel Museum Hannover, noch bis zum 9. März

Barbara Probst ist bekannt für ihre radikalen Ansätze in der Fotografie, die das Sichtbare in einer Form der hyper-Inszenierung präsentieren. Ihre großformatigen, mehrteiligen Bilder regen die Betrachter sowohl geistig als auch sinnlich an, sich mit dem Dargestellten auseinanderzusetzen. Probst, die ursprünglich Bildhauerei studierte, erklärt, dass ihre Arbeit das Sehen und Beobachten, sowie die Wahrnehmung und unterschiedliche Interpretationen der Welt thematisiert. Sie zeigt, wie die gleiche Szene aus verschiedenen Perspektiven und mit unterschiedlichen Kameras gleichzeitig aufgenommen werden kann, was verdeutlicht, dass „Realität“ je nach Standpunkt unterschiedlich erscheint. Ihre Arbeiten hinterfragen, wie wir die Welt wahrnehmen und wie sich unsere Sichtweise verändert, wenn wir unsere Perspektive verändern. Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Luzern präsentiert. www.sprengel-museum.de/ausstellungen/aktuell/barbara-probst

„Töne. Klänge. Objekte. – Ulrich Eller X HAUM“ im Herzog Anton-Ulrich-Museum, noch bis zum 16. März

In der Sonderausstellung „Klang trifft Kunst“ erkundet Ulrich Eller das architektonische und kulturhistorische Ambiente des Herzog Anton-Ulrich-Museums mit seinen Klanginstallationen. Diese verändern die Wahrnehmung des Museums und eröffnen neue Perspektiven auf vertraute Orte. Durch akustische und visuelle Interventionen wird der Raum zum Instrument, das die Besucher dazu einlädt, sich aktiv und bewusst durch die Umgebung zu bewegen. Ellers Arbeiten schaffen frische Erfahrungen zwischen Kunst, Raum und individuellem Erleben, indem alltägliche Geräusche in den Kontext des Museums eingebettet werden. Besondere Highlights sind die Transformation des Treppenhauses in einen „Großen Sprachraum“, in dem Worte aus Objekttexten der Gemäldegalerie durch Akustik und Hall eine neue Klangebene erhalten, sowie die „Himmelsleiter“ in der Gemäldegalerie, bei der feine Tonstrukturen aus Lautsprechern pulsieren. Die Klanginstallationen regen dazu an, das Vertraute neu zu kontextualisieren und den Dialog zwischen Kunst, Raum und Besucher zu fördern.

<https://3landesmuseen-braunschweig.de/herzog-anton-ulrich-museum/veranstaltung/toene-klange-objekte-1/>

„Element of Life – Vol. 2: Wirklichkeit des Wassers“ im Herzog Anton-Ulrich-Museum, noch bis zum 16. März

Im Rahmen des Themenjahres „Wasser verbindet eine Region“ zeigt das Herzog Anton-Ulrich-Museum die Ausstellung „Wirklichkeiten des Wassers“. Sie umfasst drei Hauptthemen:

„Blick aufs Wasser“ zeigt die Vielseitigkeit des Wassers in der Kunst, von Meisterzeichnungen bis hin zu Klangkunstwerken, die Wasser hörbar machen.

„Ressource des Lebens“ beleuchtet die menschliche Nutzung von Wasser, von Fischerei und Wassermühlen bis hin zum Genuss von Brunnen und Bädern.

„Zwischen den Extremen“ thematisiert die zerstörerische Seite des Wassers, mit Bildern von Überflutungen und Schmelzprozessen der Gletscher, sowie den steigenden Wassermangel, dargestellt in Nadine Fechts Werk „alerts – Warnungen“.

Die Ausstellung regt zur Reflexion über Wasser als Lebensquelle, künstlerisches Motiv und gefährliches Element an. <https://3landesmuseen-braunschweig.de/herzog-anton-ulrich-museum/ausstellungen/element-of-life-vol-2-wirklichkeiten-des-wassers>

„Scherben zum Glück“ im Museum Schloss Fürstenberg, noch bis zum 27. April

Mit der Sonderausstellung „Scherben zum Glück“ entführt das Museum Schloss Fürstenberg in eine Zeit politischer und gesellschaftlicher Umbrüche und erzählt zugleich die große Liebesgeschichte von Victoria Luise, der einzigen Tochter von Kaiser Wilhelm II., und Welfenprinz Ernst August. Zu ihrer Hochzeit erhielten sie vom Landesdirektorium der Provinz Hannover ein Tafelservice von königlichem Ausmaß — mit fast 700 Einzelteilen. Die Ausstellung präsentiert das Service erstmals in großem Umfang. Dabei lernen die Besucher sowohl das Herzogspaar als auch die Geschichte rund um das einmalige Präsent kennen. www.fuerstenberg-schloss.com/events/scherben-zum-glueck/

„Leonardo Ehrlich – Schwerelos“ im Kunstmuseum Wolfsburg, noch bis zum 13. Juli

Die Welt steht Kopf: Der Künstler Leandro Erlich verwandelt die Ausstellungshalle in einen surrealen Kosmos und spielt mit den Vorstellungen von Perspektive und Schwerkraft – der Mond auf der Erde, ein Haus in luftiger Höhe, Wolken am Boden und schwerelos schwebende Besucher in einem Raumschiff. Die zum Teil raumgreifenden Installationen scheinen physikalische Gesetze außer Kraft zu setzen und eröffnen neue Perspektiven. Die Ausstellung ist die erste des Künstlers in Deutschland und wurde speziell für das Kunstmuseum Wolfsburg konzipiert. www.kunstmuseum.de/ausstellung/leandro-erlich-schwerelos/

„World Press Photo“ im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg, vom 15. Februar bis 16. März

Bereits zum neunten Mal gastiert im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg die Ausstellung der besten Pressefotos. Neben den bewährten Führungen für Gehörlose ist erstmalig eine Führung für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen geplant. Das Foto des Jahres von Mohammed Salem zeigt eine trauernde Palästinenserin nach einem Angriff der Hamas. Doch anders als in den Vorjahren ziert es nicht die Plakate zur Ausstellung – aus Respekt vor den Toten und ihren Angehörigen. <https://worldpressphotoausstellung-oldenburg.de>

„Was zum Quant?! Die Ausstellung zum Quantenjahr 2025 in Göttingen“ im Forum Wissen, vom 27. März bis 14. September

Die Sonderausstellung widmet sich der Quantenmechanik und ihrer Geschichte, die eng mit der Universität Göttingen verknüpft ist. Sie beleuchtet die Entwicklung der Quantenphysik ab 1900

und zeigt ihren Einfluss auf moderne Technologien wie Laser, Solarzellen und Quantencomputer. Ein besonderer Fokus liegt auf der Entstehung der Quantenmechanik 1925 in Göttingen, die die Physik revolutionierte. Hands-on-Experimente, künstlerische Installationen sowie Beiträge von Jugendlichen bieten interaktive Einblicke in die Welt der Quanten. Ergänzt wird die Ausstellung durch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen, Konzerten und Workshops. www.uni-goettingen.de/de/3240.html?id=7683

Wiedereröffnung Museum Schloss Herrenhausen, ab April 2025

Zum Jubiläum „350 Jahre Großer Garten Herrenhausen“ wird das Museum nach einer Umgestaltung wiedereröffnet. Geplant ist ein moderner und benutzerfreundlicher Zugang sowohl zum Großen Garten als auch zum Museum. Besucher können künftig direkt durch den Ostflügel des Schlosses in den Garten gelangen und gleichzeitig das Museum betreten – mit nur einer Eintrittskarte für beide Bereiche. Ein Highlight der Neuerungen ist die Präsentation der historischen Kutschen der Welfenkönige: Die Kutschen, die bislang im Historischen Museum Hannover ausgestellt waren, finden während dessen Sanierung eine neue Heimat im Westflügel des Schlosses. Dort werden sie in einer Dauerausstellung gezeigt, die an den ursprünglichen Ausstellungsort der Kutschen anknüpft, an dem sie bereits von 1866 bis in die 1950er Jahre zu sehen waren. Besucher können die prunkvollen Kutschen inmitten einer modernen Museumsgestaltung erleben. <https://presse.hannover-stadt.de/pmDetail.cfm?pmid=27562>

„Friedensreich Hundertwasser“ im Museumquartier Osnabrück, vom 6. April bis 31. August

Die Ausstellung beleuchtet Hundertwassers Vision eines Paradieses auf Erden, das auf Harmonie mit der Natur und kreativer Schöpfung basiert. Sie zeigt rund 80 Werke, darunter Grafiken, Fotografien und Filmmaterial. Hundertwassers ökologisch und gesellschaftskritische Haltung wird durch Mitmach-Stationen und reflektierende Fragen verstärkt. Da seine Werke ohne die Unmittelbarkeit des kindlichen Blicks auf die Welt nicht denkbar sind, möchte die Ausstellung diesen unterstützen und gerade die Kinder zu Wort kommen lassen sowie Erwachsenen helfen, die kindliche Sicht wahrzunehmen. Für vertiefte Auseinandersetzungen bieten Einführungstexte und ausgewählte Zitate von Hundertwasser zusätzliche Perspektiven. www.museumsquartier-osnabrueck.de/ausstellung/friedensreich-hundertwasser/

„London – Kopenhagen – Celle“ im Residenzmuseum Celle, vom 10. Mai bis 12. Oktober

Das Residenzmuseum widmet sich im Jahr 2025 mit einer großen Sonderausstellung der „Struensee-Affäre“, einem der größten politischen Skandale des 18. Jahrhunderts. Im Mittelpunkt stehen dabei der unzurechnungsfähige dänische König, die freiheitsliebende Königin Caroline Mathilde und ihr Leibarzt Johann Friedrich Struensee, der versuchte, den dänischen Staat zu revolutionieren. Die Ausstellung beleuchtet die historischen Ereignisse und stellt zugleich gegenwärtige Fragen zu persönlicher Erfüllung, Veränderungen und Reformen. www.250jahre-carolinemathilde.de/

„Dem Himmel so nach – Wolken und Horizonte in der Kunst“ in der Kunsthalle Emden, vom 24. Mai bis 9. November

Die Ausstellung widmet sich dem Thema Wolken und Horizontlinien in der Kunst. Sie reicht

von der symbolischen Darstellung der Wolken im Mittelalter bis hin zur zentralen Rolle von Wolken im Impressionismus. Mit einem Fokus auf moderne und zeitgenössische Kunst vereint sie Werke aus verschiedenen Epochen und Gattungen, die Wolken als zentrales Motiv untersuchen. Besonders wird die emotionale Bedeutung der Beziehung der Menschheit zum Himmel betont, wobei auch aktuelle Themen wie Klimawandel und Umweltschutz aufgegriffen werden. <https://kunsthalle-empden.de/ausstellungen/dem-himmel-so-nah>

„Das Skulpturenprojekt Caroline Mathilde von Ottmar Hörl“ auf dem Vorplatz des Celler Schlosses, vom 16. August bis 14. September

Ottmar Hörl, bekannt für seine ikonischen Serienfiguren wie Wagner in Bayreuth oder Beethoven in Bonn, wird zum Caroline-Mathilde-Jubiläum eine neue temporäre Installation im Vorplatz des Celler Schlosses präsentieren. Zum ersten Mal widmet er sich einer historischen Frauenfigur, der dänischen Königin Caroline Mathilde. Diese Figureninstallation soll den „Genius loci“ des Ortes visuell erfahrbar machen und zum Publikumsliebling avancieren. www.250jahre-carolinemathilde.de/

Neue Dauerausstellung „Abenteuer Abstraktion – Von der Moderne bis zur Gegenwart (Sammlungspräsentation)“ im Sprengel Museum Hannover

Das Museum zeigt einen bedeutenden Teil der Sammlung wieder dauerhaft: 19 Räume widmen sich abstrakter Kunst von der Moderne bis heute, darunter zentrale Werke von Kurt Schwitters und El Lissitzky, wie die Nachbauten des Merzbau und des Kabinetts der Abstrakten. Die Ausstellung umfasst Malerei, Skulptur, Grafik, Fotografie sowie raumgreifende Medienkunstwerke und abstrakte Filme. Am Pferdemarkt Aurich Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Bedeutung Hannovers für die Entwicklung der abstrakten Kunst. Ein zusätzlicher Bereich beleuchtet die Kunst im Nationalsozialismus und zeigt die eigens für das Museum geschaffene Arbeit *Unter dem Strand* von Lotte Lindner und Till Steinbrenner. www.sprengel-museum.de/ausstellungen/aktuell/abenteuer-abstraktion

Nachhaltigkeit in Niedersachsen

Naturwunder des Jahres: Langwarder Groden

Der Langwarder Groden ist bei der Publikumswahl von der Heinz Sielmann Stiftung und dem Deutschen Wanderverband zum Naturwunder des Jahres gewählt worden. Das Salzwiesengebiet, das im Zuge eines Renaturierungsprojektes entstanden ist, ist ein bedeutendes Natur- und Vogelschutzgebiet an der Nordspitze der Halbinsel Butjadingen und Teil des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. Zweimal täglich wird das Areal von der Nordsee geflutet; Quer durch den Groden führt der gut fünf Kilometer lange, gleichnamige Rundweg. www.butjadingen.de

Theatraler Klima-Pilgerpfad Hannover

Die 24 Kilometer lange Klima-Pilgerwanderung entlang der Ihme widmet sich dem Thema Nachhaltigkeit und dem menschlichen Einfluss auf die Erde. Inspiriert von der Graphic

Novel "Unfollow" von Lukas Jülicher führt der Weg die Teilnehmer durch eine philosophische Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt. Unterwegs können Wanderer über ihr Smartphone auf Hörspiele und Animationen zugreifen, die zum Nachdenken über nachhaltige Lebensstile anregen. So bietet die Wanderung eine einmalige Gelegenheit, sich intensiv mit ökologischen Themen auseinanderzusetzen.

Nach dem Kauf des Tickets kann die Wanderung zu einem frei wählbaren Zeitpunkt, auch wiederholt oder über mehrere Tage verteilt, unternommen werden. Tickets und Zugang sind bis Juni 2025 gültig. www.unfollow-now.de

Kids Watt Academy Butjadingen

Das Wattenmeer und seine Bewohner, Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimawandel – um diese und weitere Themen geht es bei der Kids Watt Academy, die am 21. und 22. Juni wieder am Friesenstrand in Tossens stattfindet. Unter dem diesjährigen Motto „Mission: Wattenmeerrettung“ soll auch die sechste Ausgabe der Veranstaltung erneut junge Menschen für Naturschutz und Nachhaltigkeit begeistern. Die Veranstalter planen mit rund 100 Kindern im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren, die über zwei Tage die Möglichkeit haben werden, auf spielerische und abenteuerliche Art und Weise mit den Themen Nachhaltigkeit und Umwelt in Berührung zu kommen. www.facebook.com/KidsWattAcademy

Klimaneutrale Sportschiffahrt im Wattenmeer

An der niedersächsischen Küste haben die Nordseeheilbad Borkum GmbH und der Mellumrat ein Projekt zur Entwicklung von E-Ladesäulen für Wasserfahrzeuge gestartet. Ziel ist es, die klimaneutrale Mobilität der Freizeitschiffahrt auf dem Wasser, im Wattenmeer und im Nationalpark voranzutreiben. Dabei werden potenzielle Standorte für eine Ladeinfrastruktur gesucht, um so ein flächendeckendes Ladenetz entlang der Küste aufzubauen. Für batteriebetriebene Wasserfahrzeuge werden realisierbare Streckenlängen zwischen den Ladesäulen ermittelt. So soll Schritt für Schritt die Befahrbarkeit von der niederländischen Grenze bis zum Nord-Ostsee-Kanal garantiert werden. Auf lange Sicht sollen die Ladestationen auch von kommerziellen Wasserfahrzeugen sowie landseitig von Autos genutzt werden können. Die ausgemachten Standorte werden abschließend als Standortkarte veröffentlicht. Gefördert wird das Projekt vom Ministerium für Digitales und Verkehr. www.mellumrat.de/wattfossilfrei-emobiss-prowattfahrt

Pferdeland

Ab 15. März 2025: Bückeburger Reitkunst in der Fürstlichen Hofreitschule

In Deutschlands einziger Hofreitschule hat man sich der ethischen Reiterei nach den Lehren alter Meister verschrieben und möchte die Besucher mit dem Anblick gewaltfreier Reitkunst verzaubern und gesund erhaltendes Reiten nachhaltig fördern. Bei den Vorführungen werden die schönsten der bis heute bewahrten Reitkunstpferderassen mit den edlen Schullhengsten der Hofreitschule in der Hohen Schule der barocken Reitkunst präsentiert – ganz der Blütezeit dieser Reitkunst folgend, zu der es an den Adelshöfen Europas zahlreiche Pferdezüchter

gegeben hat. 2004 entstand unter Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe aus der über 400 Jahre alten Hofreitschule der früheren Grafen zu Schaumburg-Lippe das lebendige Pferdemuseum „Fürstliche Hofreitschule“, eine Privatunternehmung von Wolfgang und Christin Krischke.
www.hofreitschule.de

19.–27. Juli 2025: 145. Bad Harzburger Galopprennwoche

Mit seiner Gründung in 1880 zählt der Harzburger Rennverein zu den ältesten Rennvereinen Deutschlands und verzeichnet mit der Galopprennwoche jährlich mehr als 50.000 Besucher. Spannende Flach-, Hindernisrennen und als besondere Attraktionen die Seejagdrennen, bei denen Bad Harzburgs „Seekönig“ gesucht wird, sowie ein reichhaltiges Rahmenprogramm, sowohl an den zwei Renntagen als auch an den rennfreien Tagen, zählen zu den Highlights.
www.bad-harzburg.de/event/145-bad-harzburger-galopprennwoche

23.–27. Juli 2025: 76. Oldenburger Landesturnier

Mit über 100 Wettbewerben ist das Oldenburger Landesturnier eines der umfangreichsten Turniere Europas. Dabei verbindet es in einer besonderen Symbiose Spitzensport und familiäre Atmosphäre und ist dafür bis weit über die Grenzen der Region bekannt und beliebt. Ein spannendes Sportprogramm mit zahlreichen Championsprüfungen, vielfältige Unterhaltung und ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie sorgen jedes Jahr für eine große Zuschauerresonanz. www.oldenburger-landesturnier.de

17. August 2025: 89. Duhner Wattrennen in Cuxhaven

Das weltweit bekannte „Pferderennen auf dem Meeresgrund“, das seit 1902 im Wattenmeer vor Duhnen ausgetragen wird, zählt international zu den aufsehenerregendsten Wettkämpfen im Pferdesport. Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es ein vergleichbares Turf-Spektakel, bei dem vor der Kulisse eines Weltschiffahrtsweges Traber und Galopper im Wechsel um Platz und Sieg kämpfen. www.duhner-wattrennen.de

Tba: Sommerfest im Landgestüt Celle

Das Landgestüt Celle öffnet erneut seine Tore und präsentiert in der historischen Anlage in Celle u.a. historische Kutschen sowie die große Dressurquadrille bestehend aus perfekt abgestimmten Figuren der 24 prächtigen Hengste und ihrer Reiter in den historischen. Zudem werden alte Handwerke, die im Landgestüt noch immer gepflegt werden, zu sehen sein. Lebensart, Mode, Reitsportbedarf, Schönes für Haus & Garten sowie ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot runden die Veranstaltung ab.

<https://landgestuetcelle.de/de/veranstaltungen/sommervergnuegen-celler-hengstparade/>

30. Oktober – 2. November 2025: AGRAVIS-Cup in Oldenburg

Der AGRAVIS-Cup ist ein Event für große und kleine Pferdesportfans, Züchter und Sportbegeisterte in der EWE-Arena in Oldenburg. Im Programm sind internationaler Pferdesport mit bekannten Reitsportlern aus der ganzen Welt, aber auch Unterhaltung und ein großer Gala-Abend. Besucher können in eine bunte Ausstellungs- und Erlebniswelt rund ums Pferd und den Pferdesport eintauchen. www.agravis.de/de/ueber-agravis/sponsoring/agravis-cup-oldenburg/

Besondere Gartenschauen in Niedersachsen

Ab April 2025: 700 Jahre Gartenkultur Hannover

Hannovers Gartenkultur bietet mit seinen Gärten und Parks einen täglichen „Luxus für Alle“. Unter dem Motto „700 Jahre Gartenbaukultur“ werden nun 21 historische Gärten und Friedhöfe aus unterschiedlichen Epochen in den Fokus der Gartenkultur-Schau gerückt. Ein Herzstück des Projektes ist die „Grüne Linie“, da insgesamt 16 der 21 Gärten an den Strecken der Stadtbahnen 4 und 5 liegen. Die Parks und Grünanlagen sind von insgesamt elf Haltestellen aus in nur wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Ein weiterer Höhepunkt ist die Ausstellung der vier goldenen königlichen Kutschen im Schlossmuseum Herrenhausen, die bis 2030 dort eine neue Bleibe finden. www.visit-hannover.com/Sehenswürdigkeiten-Stadttouren/Hannover-für-Reiseveranstalter/Stadt-der-Gärten

18. April – 5. Oktober 2025: Park der Gärten Bad Zwischenahn

Auf 140.000 Quadratmetern Ideen und Inspiration für den heimischen Garten – seit dem 2002 die erste niedersächsische Landesgartenschau stattfand, wird das Areal unter dem Namen „Park der Gärten“ weitergeführt. Die Dauergartenschau mit über 40 Mustergärten ist Deutschlands größte Mustergartenanlage. Abwechslungsreiche Führungen, persönliche Beratung zu Gartenfragen und Veranstaltungen wie Lichtzauber im Park oder Lesungen begeistern die Besucher jedes Jahr aufs Neue. www.park-der-gaerten.de

4.–8. September 2025: Blütenfest in Wiesmoor

Seit 1952 findet in der ostfriesischen Blumenstadt Wiesmoor das größte Blütenfest im norddeutschen Raum statt. Jedes Jahr wird ein neues Blumenkönigshaus gewählt. Die gewählte Blumenkönigin und die beiden Prinzessinnen vertreten die Stadt bei diversen Veranstaltungen in ganz Deutschland. Zum Fest verwandelt sich ganz Wiesmoor in ein leuchtendes Blütenmeer. www.tourismus-wiesmoor.de/bluetenfest

Niedersächsische Festivals 2025

16.–25. Mai 2025: Internationale Händel-Festspiele Göttingen

Die Internationalen Händel-Festspiele Göttingen sind das weltweit älteste Festival für Barockmusik. Das alles in unterschiedlichsten Spielstätten in der Stadt und der ganzen Region, überdacht und Open Air, mit den großen Stars der Barockszene und vielversprechenden Nachwuchstalenten. www.haendel-festspiele.de

22. Mai – 8. Juni 2025: KunstFestSpiele Herrenhausen in Hannover

Musiktheater, Konzerte, Theater, Performances, Installationen und viele weitere Veranstaltungen stehen auf dem ambitionierten Programm des internationalen Kunstfestivals. In rund 60 Veranstaltungen in den Herrenhäuser Gärten und in der Stadt Hannover werden über 20

Produktionen präsentiert – von Installationen über Eigenproduktionen bis hin zu Uraufführungen ist alles vertreten. www.kunstfestspiele.de

6.–8. Juni 2025: White Sands Festival auf Norderney

Traditionell ist das Pfingstwochenende auf Norderney ein Highlight für Sport- und Partybegeisterte. Tausende lockt es auf die Nordseeinsel, um tagsüber die besten deutschen Windsurfer und Beachvolleyballer zu erleben. Nachts verwandelt sich das Festivalgelände direkt am Strand dann zum Paradies für alle Partyhungrigen. www.whitesandsfestival.de

11.–18. Juni 2025: 35. Filmfest Emden-Norderney

An der Nordsee gelegen, gehört das Internationale Filmfest zu den bundesweit beachteten und international anerkannten Filmfestivals in Deutschland und hat sich als Treffpunkt für zahlreiche Vertreter der deutschen und nordwesteuropäischen Filmbranche entwickelt. Mit 100 Filmen auf sieben Leinwänden ist es in erster Linie ein großes Publikumsfestival für seine rund 24.000 Besucher, die die herzliche und sehr persönliche Atmosphäre sowie besondere Nähe zu den Filmschaffenden schätzen. www.filmfest-empden.de

20.–22. Juni 2025: Hurricane Festival in Scheeßel

Drei Tage Bands vom Feinsten: Das Indie-, Rock-, Pop-, Electronic- und Hip-Hop-Festival erwartet jedes Jahr rund 65.000 Fans. International erfolgreiche Künstler sowie deutsche Acts und Newcomer lassen es auf gleich vier Bühnen krachen. www.hurricane.de

17.–20. Juli 2024: Deichbrand Festival auf dem Seeflughafen Cuxhaven

Das beliebte Rockfestival geht über vier Tage und ist nicht nur ein Festival für die Großen, sondern auch für die Kleinen. Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren erhalten Zutritt zum vergünstigten Preis – in Begleitung einer volljährigen und sorgeberechtigten Person. Mittlerweise werden rund 60.000 Fans zu Indie-, Rock-, Pop-, Electronic- und Hip-Hop-Klängen erwartet – die sich im festivaleigenen Supermarkt mit allem Wichtigen eindecken können. www.deichbrand.de

30. Juli – 3. August 2025: Summertime @ Norderney

Das Musik-Festival findet direkt am Norderneyer Nordstrand statt. Neben der maritimen Kulisse bietet das Festival verschiedene Genres. Für jeden Musikgeschmack sollte sich was finden – Popmusik, Rock, Partymusik und sogar Klassik sind alljährlich vertreten. www.summertime-norderney.de

9.–10. August 2025: M'era Luna Festival Hildesheim

Das M'era Luna ist ein Metal, Gothic Rock und Industrial Music Festival in Hildesheim, welches alljährlich etwa 25.000 Fans in skurrilen Kostümen anlockt. Das Familientreffen der schwarzen Szene findet auf dem Flugplatzgelände in Drispdenstedt statt. Neben den Auftritten von rund 40 Bands gibt es Lesungen, eine bunte Märktelandschaft und die mittlerweile traditionelle Gothic-Modenschau. www.meraluna.de

Tba: International Music Festival in Buxtehude

Seit Sommer 2010 findet jährlich das International Music Festival in Buxtehude statt und präsentiert Stars, die auf den großen Bühnen der Welt zu Hause sind, sowie junge Talente aus dem In- und Ausland. Mit seiner großen Besucherbilanz und seinem außergewöhnlichen Konzept hat sich das Klassik-Festival im kulturellen Leben der Region längst einen festen Platz erobert. www.klassik-buxtehude.de

5.–6. September 2025: Pflasterzauber in Hildesheim

An insgesamt neun Spielorten in der Hildesheimer Innenstadt treten nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler auf. Bereits seit 2008 verzaubert das größte Festival für Straßenkünste Niedersachsens jedes Jahr mehrere tausend Besucher mit fantasievollen, skurrilen, spektakulären und verblüffenden Darbietungen auf höchstem Niveau. www.pflasterzauber.de

10.–16. November 2025: 39. Braunschweig International Film Festival

Kinofreunde dürfen sich auf zahlreiche galaktische Filmabenteuer. Gezeigt werden vielfältige neue Filme und bekannte Klassiker – sieben Tage lang locken von Kurzfilmen bis Dokumentationen zahlreiche internationale und regionale Produktionen in die Löwenstadt. Ein Highlight des Festivals ist die Verleihung der zehn Filmpreise – Publikums- und Jurypreise – für europäische Debüt- und Zweitfilme, der internationale Kurzfilmpreis „EDDA“ und der europäische Schauspielpreis „Die Europa“. www.filmfest-braunschweig.de/index.php

WEITERE INFORMATIONEN

TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN)
Renate Rebmann
Essener Str. 1 | 30173 Hannover
T 0511 | 270 488 16
presse@tourismuniedersachsen.de

Tagesaktuelle Nachrichten aus dem niedersächsischen Tourismus:
www.presse-niedersachsen.de